

**ANFRAGE
der SPD - Fraktion**

Abbrennen von Feuerwerken im Stadtgebiet

Feuerwerke erfreuen zu besonderen Anlässen von öffentlichem (z.B. Silvester), Altstadtfest etc.) oder privatem (z.B. Geburtstage, Hochzeiten etc.) Interesse eine Vielzahl von Menschen. Doch haben Feuerwerke auch negative Aspekte wie Lärmbelästigung, Umweltverschmutzung, oder auch Verletzungsgefahren.

Ich frage den Oberbürgermeister:

1. Wie groß ist die Anzahl der genehmigten Feuerwerke 2016/2017 in der Stadt, möglichst nach Stadtteilen und zeitlichen Schwerpunkten geordnet? Gibt es hier in den letzten Jahren eine steigende Tendenz?
2. Wie sind die üblichen Modalitäten der Genehmigung wie Lärmschutz, Umweltschutz, Gefährdungsschutz usw.?
3. Wie viele Genehmigungen wurden im letzten Jahr versagt und mit welchen Begründungen?
4. Wird die Ausübung der Genehmigungen überwacht?
5. Gibt es nach Kenntnis der Stadt eine größere oder zunehmende Anzahl von nicht genehmigten/nicht angemeldeten Feuerwerken?
6. Sind Beschwerden aus der Bürgerschaft über „wilde“ Feuerwerke bzw. „Böllerei“ in letzter Zeit angestiegen?
7. Ist ein effektives Vorgehen gegen „wilde“ Feuerwerke oder gegen einfache „Böllerei“ faktisch und erfolgversprechend möglich?
8. Sofern die Möglichkeit der Verhängung von Bußgeldern bei ungenehmigten Feuerwerken besteht, wie oft ist von dieser Möglichkeit Gebrauch gemacht worden?
9. Sind Aufklärungsmaßnahmen nach Ansicht der Verwaltung möglich und erfolgversprechend? Wie könnten diese aussehen?



Christian Masch und Fraktion